

Regio Karriere

Die besten Arbeitgeber in Niedersachsen

Eine Anzeigensonderveröffentlichung
von **RegioMedia**

Gesundheit & Soziales 4

Caritas

Mit Menschlichkeit
können die Wenigsten
werben

Regionale Wirtschaft 11

Zuhause bei den Machern

Emsland: Die Menschen
machen den Unterschied

Familienunternehmen 13

ELA Container

Die Mitarbeiter sind das
größte Potenzial des
Unternehmens

Logistik 17

Leschaco – Lexzau, Scharbau

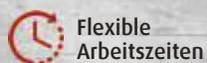
Viele Perspektiven
in einem Traditions-
unternehmen



**Bei uns
stapeln sich**

Ihre Möglichkeiten

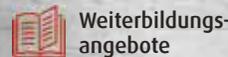
Weitere Infos unter www.willenbrock.de



Flexible
Arbeitszeiten



Sonder-
zahlungen



Weiterbildungs-
angebote

- Diverse Ausbildungen
- Duale Studiengänge
- Vakanzen im kaufmännischen
und gewerblichen Bereich

Linde Material Handling

Linde

WILLENBROCK

» Wir bieten ein spannendes Arbeitsumfeld und die bestmögliche Balance zwischen Familie und Beruf. «

Ralf Klemme
Director HR, Lenze SE

209.680

Menschen waren zum Wintersemester 2017/18 an einer der niedersächsischen Universitäten oder Fachhochschulen eingeschrieben.

564,7
Milliarden Euro

Umsatz erwirtschafteten die niedersächsischen Unternehmen im Jahr 2016.

» Wir legen Wert darauf, dass unsere zukünftigen Kollegen und Kolleginnen zu unserer Unternehmenskultur passen. «

Berthold Röttger
Personalleiter, Syndikus Rechtsanwalt,
ELA Container GmbH

»Sich dynamisch weiterentwickeln, mitgestalten, ein familiäres Arbeitsumfeld – das ist THIMM!«

Mathias Schliep
Vorsitzender der Geschäftsführung,
THIMM Group GmbH + Co. KG

17%

So hoch wird das Wirtschaftswachstum in Niedersachsen dieses Jahr vermutlich ausfallen.

» Wer Freude daran hat, Gastgeber zu sein, dem stehen bei uns alle Türen offen – die Vorbildung ist nachrangig. Wir sorgen für tolle Entwicklungsmöglichkeiten in einem familiären Umfeld. «

Julia und Torsten Hessler
Geschäftsleitung in zweiter Generation,
Kochlöffel GmbH

21.045 €

hatte jeder Niedersachse nach Abzug von Steuern und Sozialbeiträgen im Jahr 2016 durchschnittlich zur Verfügung – 384 Euro mehr als im Jahr zuvor.

» Die wirtschaftliche Entwicklung des Landkreises Emsland sucht bundesweit ihresgleichen «

Reinhard Winter
Landrat, Landkreis Emsland

Rosige Zeiten für Arbeitnehmer

Der Arbeitsmarkt ist leergefegt; für viele Unternehmen gestaltet sich die Suche nach passenden Mitarbeitern immer schwieriger. Hochqualifizierte Fachkräfte haben daher die besten Chancen, ihren Traumjob zu ergattern – und zwar in allen Bereichen. Aber auch jungen Leuten stehen alle Türen offen, wird doch auch Nachwuchs händeringend gesucht. „Die gute Konjunktur sorgt für einen anhaltend hohen Personalbedarf

bei Unternehmen, wir haben 81.000 freie Stellen im Bestand“, erklärte Bärbel Höltzen-Schoh, Landeschefin der Agentur für Arbeit, im September. Sie wirbt bei den Betrieben darum, ihre Beschäftigten weiterzuqualifizieren, und betonte: „In vielen Betrieben schlummert ungenutztes Potenzial; Mitarbeiter ohne Berufsausbildung oder mit veralteten Kenntnissen zu Fachkräften auszubilden, ist eine Win-Win-Situation

für Arbeitgeber wie Beschäftigte.“ Mit der Herbstbelebung ist die Arbeitslosenzahl in Niedersachsen Ende September auf den niedrigsten Stand seit 27 Jahren gesunken: Landesweit waren 218.523 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet – 7,5 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote sank auf 5,1 Prozent.

Land der Mobilität



Von Michael Gneuss

Niedersachsens Wirtschaft ist geprägt von der Automobilindustrie – Volkswagen und viele Zulieferer wie Faurecia oder Johnsons Controls, aber auch Continental als großer Systemlieferant haben hier ihren Sitz. Die Region ist damit zu einem Magnet für global tätige Konzerne, aber auch für viele Mittelständler rund um das Thema Mobilität geworden. Auch viele industrienahe Dienstleister leben von der Nähe zu den Produzenten aus dem Automotive-Sektor.

Niedersachsen ist somit auch ein spannender Arbeitsmarkt mit interessanten Karriereperspektiven. Rund 250.000 Menschen arbeiten in der Autoindust-

rie, das sind mehr als 30 Prozent aller Industriearbeitsplätze. Hier gilt es, die Mobilität der Zukunft zu gestalten.

Niedersachsen hat aber auch noch mehr zu bieten als Autos. Nach Angaben der Industrie- und Handelskammer Niedersachsen stehen derzeit zum Beispiel der Handel, die Dienstleister sowie das Baugewerbe gut da. Für das Gesamtjahr 2018 erwartet die Kammer ein Wirtschaftswachstum von 1,7 Prozent. Das größte Risiko für die Konjunktur sieht sie im Fachkräftemangel. So melde jedes zweite Industrieunternehmen offene Stellen. Für Arbeitnehmer steigen damit die Chancen, gute Gehälter und attraktive

Arbeitsbedingungen auszuhandeln. Unternehmen setzen zudem immer stärker auf Weiterbildung – und qualifizieren ihre Fach- und Führungskräfte konsequent selbst. Die Chancen auf Aufstiegs- und Entwicklungschancen sind vor diesem Hintergrund für viele Beschäftigte hoch.

Von wegen nur Papierkram!



Innenminister von Niedersachsen, Boris Pistorius (links) und Marvin Maschmann (rechts)

Marvin Maschmann, Stipendiat beim Land Niedersachsen im Studiengang Verwaltungsinformatik, ist überzeugt, den richtigen Weg für seine Zukunft eingeschlagen zu haben.

Warum hast Du Dich für das Land Niedersachsen als Arbeitgeber entschieden?

Ich habe mich im Rahmen der Berufsberatung über das Land informiert und habe die vielen Vorteile erkannt. Ich kann mich hier selbst verwirklichen, da ich Wert auf Sicherheit, Flexibilität und Mitverantwortung lege. Die Möglichkeit, die Zukunft mitzugestalten und für die Gesellschaft Entscheidungen zu treffen, hat mich besonders angesprochen.

Nach meiner Ausbildung beim IT.Niedersachsen zum Fachinformatiker bewarb ich

mich für ein Stipendium des Landes für den neuen Studiengang Verwaltungsinformatik.

Was ist das Spannende für Dich an Verwaltungsinformatik?

Wenn ich fertig studiert habe, arbeite ich an der Schnittstelle zwischen Verwaltung und IT-Technik. Ich verbinde hier zwei Fachgebiete, die unterschiedliche Sprachen sprechen. So kann ich mit meinem Fachwissen zum Beispiel die Anforderungen aus dem Verwaltungsbereich aufnehmen und für die Technik „übersetzen“.

Du studierst ja nicht als freier Student, sondern erhältst ein Stipendium des Landes. Was ist das Besondere daran?

Ich kann mich komplett auf mein Studium konzentrieren, da ich eine monatliche Unterstützung von 900 Euro erhalte. In den zahlreichen Praxisphasen kann ich das theoretische Wissen anwenden und Erfahrungen sammeln.

Im Anschluss an mein Studium kann mir das Land berufliche Perspektiven bieten, deshalb mache ich mir keine Sorgen um meine Zukunft. Das Stipendienmodell ist genau das Richtige für mich!



www.karriere.niedersachsen.de

Mit Menschlichkeit können die Wenigsten werben

Bei der Caritas in einem sozialen Beruf zu arbeiten heißt nicht nur, anderen Menschen etwas Gutes zu tun, sondern auch selber von einem sozialen Arbeitgeber zu profitieren.

Die Caritas in Niedersachsen ist ein Zusammenschluss der Caritasverbände in den Bistümern Hildesheim und Osnabrück, sowie dem Landes-Caritasverband für Oldenburg. Zu ihr gehören rund 1.500 Einrichtungen, in denen mehr als 45.000 Mitarbeitende für die gleichen Ziele und Werte eintreten: nämlich eine kompetente und professionelle Arbeit im Zeichen der Nächstenliebe für und mit Menschen zu leisten. Dabei bietet die Caritas als

Arbeitgeber zahlreiche Vorteile und Vergünstigungen.

Der Mensch steht im Mittelpunkt

Mitarbeitende der Caritas werden nach den Richtlinien für Arbeitsverträge in Einrichtungen des Deutschen Caritasverbandes (AVR) vergütet. Damit liegt die Caritas im Tarifvergleich der freien Wohlfahrtspflege in der Spitzengruppe. Eine Fachkraft im Bereich der Altenpflege startet bei

der Caritas beispielsweise im ersten Jahr mit einem Bruttogehalt von mindestens 2.798 Euro. Nach 15 Berufsjahren erhält eine Fachkraft 3.477 Euro. Dazu kommen Weihnachts- und Urlaubsgeld, sowie ein vertraglich zugesicherter Anspruch auf eine betriebliche Altersvorsorge. Damit liegt die Caritas bereits bei Berufsanfängern deutlich über dem Landesdurchschnitt, der laut aktueller Meldung der Bundesagentur für Arbeit im Jahr 2017 bei 2.543 Euro pro Monat lag.

Viele Wege führen zur Caritas

Die berufliche wie persönliche Entwicklung der Mitarbeitenden spielt bei der Caritas eine große Rolle. Dazu gehört die Chance zu Fort- und Wei-

terbildungen, Supervision und Coaching.

Vielfalt ist bei der Caritas in Niedersachsen Programm: Vielfältige Menschen in vielfältigen Einrichtungen haben vielfältige Jobs! Von der Ergotherapie über die Alten- oder Heilerziehungspflege bis hin zum Gesundheitsmanagement – soziale Berufe haben hier genauso Zukunft wie eine Karriere in der Verwaltung.



www.caritas-nds.de

Und wenn
es ein
Job mit
Menschen
würde?

jetzt
bewerben

www.caritas-nds.de



Fachkräfte händeringend gesucht

Ärzte, Pfleger, Physiotherapeuten – in der Gesundheitsbranche mangelt es allerorten an Fachkräften. Daraus ergeben sich beste Chancen für Arbeitnehmer.

Von **Katharina Lehmann**

Notstand in Niedersachsen: Im Gesundheits- und Pflegewesen fehlt es an Fachkräften. Zwar stehen nach Zahlen der Bundesagentur für Arbeit (BA) in keinem Bundesland ausreichend Mediziner und Pflegekräfte parat, um Fachkräftengaps zu decken. Besonders eklatant sei der Fachkräftemangel im Gesundheitswesen allerdings in Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Bayern. So fehlen in Niedersachsen aktuell fast 3.000 Pflegefachkräfte und etwa 1.000 Hilfskräfte.

Und dieser Mangel wirkt sich aus: Wegen des Personalmangels mussten nach Angaben des Gesundheitsministeriums bereits einzelne Pflegestationen vorübergehend geschlossen werden. Denn die Gesundheitsbranche ist eine der personalintensivsten Wirtschaftsbranchen überhaupt; anstehende Aufgaben können nicht einfach von Maschinen übernommen

oder auf einen späteren Zeitpunkt aufgeschoben werden. Die Pflegestationen müssen rund um die Uhr besetzt sein.

» Wir möchten, dass Sie Ihre Talente erkennen und entfalten. «

Achim Eng,
Sprecher der Caritas in Niedersachsen

Mehr als nur Mediziner

130 Tage dauert es nach Angaben der BA im Schnitt, einen Humanmediziner für eine offene Stelle zu finden – 22 Prozent länger als im Durchschnitt aller Berufe. Schlimmer ist die Situation allerdings in der Pflege. In der Krankenpflege sowie bei Hebammen blieben ausgeschriebene Stellen zuletzt 149 Tage unbesetzt; in der Altenpflege waren

es sogar 175 Tage. „In keinem Bundesland stehen rechnerisch ausreichend Bewerber zur Verfügung, um damit die der BA gemeldeten Stellen zu besetzen“, bemängelt die BA. Deutlich verschärft hat sich der Fachkräftemangel auch bei Physiotherapeuten, Psychotherapeuten und Logopäden.

Längst hat der Fachkräftemangel auch das Gesundheitshandwerk erreicht. Regelmäßig leer gefegt sei der Arbeitsmarkt nach Angaben der BA bei Hörgeräteakustikern. Hier dauert es 219 Tage, eine freie Stelle zu besetzen. Aber auch die Medizin-, Orthopädie- und Reha-Technik seien betroffen. Im Bereich der industriellen Gesundheitswirtschaft melde die medizinisch-technologische Radiologie Engpässe.

Quereinstieg möglich

Beste Zeiten also für Bewerber – die können sich ihren Arbeitsplatz derzeit aussuchen und haben auch bei Vertragsgestaltung und Gehalt deutlich mehr Spielraum. Auch Geringqualifizierten und Arbeitskräften aus anderen Branchen tun sich hier Chancen auf. Denn die BA setzt im Gesundheitswesen auf Qualifizierung, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Die Wirtschaftsminister der Länder fordern ebenfalls umfassende Aus-, Weiterbildungs- und Qualifizierungsmodelle für die Gesundheitsbranche sowie die Modernisierung der Lehr- und Ausbildungspläne und lebensphasenorientierte Arbeitszeitmodelle.

THIMM – Menschen, Ideen, Lösungen

Als Teil der THIMM Gruppe aktiv, eigenverantwortlich und mutig die Zukunft eines der führenden Familienunternehmen Deutschlands mitgestalten.

Verpackungen sind mehr als nur die Hülle von Produkten. Sie sind wichtiger Teil unserer globalen und komplexen Lieferketten und machen die effiziente Verteilung von Gütern erst möglich. Das Familienunternehmen THIMM ist führender Lösungsanbieter für die Verpackung und Distribution

von Waren. Mathias Schliep, Vorsitzender der Geschäftsführung: „Bei THIMM zu arbeiten heißt, sich in einem dynamischen und herausfordernden Umfeld zu bewegen, sich ständig weiterzuentwickeln und gleichzeitig auf die verlässliche Kultur eines Familienunternehmens bauen zu können. Wir legen



Wert darauf, dass unsere Mitarbeiter offen für Neues sind und Verantwortung übernehmen. Dies fördern wir durch individuelle Personalentwicklungs- und Weiterbildungsprogramme, flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege.“

1949 gegründet, beschäftigt die THIMM Gruppe heute über 3.000 Menschen an 19 Standorten in sechs Ländern und erwirtschaften einen Umsatz von 601 Millionen Euro. Das Lösungsportfolio umfasst Transport- und Verkaufsverpackungen aus Wellpappe, hochwertige Verkaufsaufsteller,

Verpackungssysteme aus verschiedenen Materialkombinationen, Druckprodukte zur industriellen Weiterverarbeitung sowie verpackungsrelevante Dienstleistungen. Zum Kundenkreis gehören namhafte Markenartikelkonzerne quer durch alle Branchen.

Es ist toll zu sehen, welche Entwicklungen und Wege im Unternehmen entstehen, wenn Menschen offen für Neues sind und Verantwortung übernehmen.

THIMM 
THE HIGHPACK GROUP

www.thimm.de

Von Hameln in die Welt

Wir setzen Ideen mit Begeisterung in Bewegung – und das seit mehr als 70 Jahren. Unsere innovative Antriebs- und Automatisierungstechnik sorgt zum Beispiel dafür, dass Koffer ins richtige Flugzeug kommen oder die Lieblingspralinen in die Packung.

Als weltweit agierender Spezialist für die Automatisierung von Maschinen unterstützen wir unsere Kunden in allen Phasen des Entwicklungsprozesses – von der Idee bis zum Aftersales.

Seit der Firmengründung 1947 leben und gestalten wir die Industrie – und numehr Industrie 4.0 mit unserer herausragenden Engineering- und IT-Kompetenz aktiv mit. Vom Headquarter



in Hameln und in mehr als 60 Ländern weltweit sind rund 3.700 Mitarbeiter unsere wichtigste Verbindung zum Kunden.

Zeichen setzen für unsere Mitarbeiter

Als Familienunternehmen sind wir lokal verwurzelt, denken und handeln aber stets global. Wir agieren nachhaltig und schaffen gemeinsam ein „Wir-Gefühl“ durch Vertrauen, Zusammenarbeit und Verantwortung. Denn das Herzstück unseres Erfolges ist das Zusammenspiel all unserer Geschäftsbereiche, von der Entwicklung über die Produktion bis hin zu Logistik und Vertrieb. Das bietet eine Vielfalt von Einstiegsmöglichkeiten für Sie: von der Ausbildung über Praktika, duale Studiengänge, Abschlussarbeiten und den Direkteinstieg als Fach- oder Führungskraft.

»Wir bieten ein spannendes Arbeitsumfeld und die bestmögliche Balance zwischen Familie und Beruf.«

Ralf Klemme, Director HR, Lenze SE

Wir fördern eine Arbeitsumgebung, die die Work-Life-Balance unserer Mitarbeiter in den verschiedenen Lebensphasen unterstützt. Wir bieten unter anderen Angebote in den Bereichen Familie und Gesundheit, flexible Arbeitszeiten und Programme für die berufliche und persönliche Weiterentwicklung an. Dass wir auf dem richtigen Weg sind, bestätigen uns die mehrfachen Auszeichnungen als „Top Employer Deutschland“, „Top Employer Ingenieure“ und „Best Place to Learn“.

Wir suchen Persönlichkeiten, die darauf brennen, sich und ihre Ideen bei uns einzubringen, die ziel- und lösungsorientiert denken und so unser Unternehmen nachhaltig prägen.

Lenze

www.lenze.com

Zwischen Tradition und Digitalisierung

Vielfältige Herausforderungen, spannende Karrieremöglichkeiten und mehr als 2.500 neue Kollegen warten in Heeslingen, Norddeutschland, Europa und der ganzen Welt.

Das Familienunternehmen Fricke, vor fast 100 Jahren als Landmaschinenhändler gestartet, vertreibt bis heute an 24 Standorten in Nord- und Ostdeutschland und in Polen Landtechnik. Daneben ist die Fricke Gruppe in den Bereichen Gartentechnik, Nutzfahrzeuge und dem Teilehandel erfolgreich. GRANIT PARTS liefert von Heeslingen aus Ersatzteile nach ganz

Europa. 95 Prozent der Bestellungen erfolgen online, der Webshop wird über ein eigenes Entwickler-team in Bremen betreut.

„Wir leben den Spagat zwischen traditionellem Familienunternehmen und modernem E-Commerce-Player“, sagt Hans-Peter Fricke, Inhaber und Geschäftsführer der Fricke Gruppe.

Vielfältige Karriere-möglichkeiten

Am Hauptsitz in Heeslingen, zwischen Bremen und Hamburg, sowie an den 55 weiteren Standorten in 21 Ländern bietet Fricke attraktive Jobs in den Bereichen Einkauf, Finanzen & Controlling, Informationstechnologie, Logistik, Marketing, Produktion, Vertrieb und in der Werkstatt. Vom Lehrling und dem dualen Studenten über den Young Professional bis zum gestandenen Manager findet bei

Fricke jeder eine spannende Herausforderung und die Möglichkeit, sich innerhalb der Firmengruppe in unterschiedlichsten Bereichen zu verwirklichen. Dank eigener Akademie und externer Experten erfolgt die Aus- und Weiterbildung auf höchstem Niveau.

Soziale Verantwortung gemeinsam leben

Neben der Ausbildung legt Fricke auch viel Wert auf einen respektvollen Umgang – unter den Mit-

arbeitern, aber auch innerhalb der Region und der Gesellschaft. Die Arbeit ist geprägt von flachen Hierarchien, kurzen Entscheidungswegen und einem Miteinander auf Augenhöhe. Zudem winken Benefits wie modern ausgestattete Arbeitsplätze, flexible Arbeitszeitmodelle und exklusive Events. Kein Wunder, dass Mitarbeiter bereits in dritter Generation bei Fricke arbeiten oder andere in Rente gehen, die mit 16 schon ihre Ausbildung hier begonnen haben.



www.fricke.de



Innovationstreiber Weiterbildung

Nicht nur Forschung und Entwicklung sowie eine flexible Arbeitsorganisation sorgen für stetige Innovationen – auch regelmäßige Bildungsangebote stärken den Erfindergeist.

Von Katharina Lehmann

Die kontinuierliche Weiterbildung von Arbeitnehmern fördert die Innovationskraft von Regionen, Bundesländern oder gar Staaten. Voraussetzung: Neben regelmäßigen Qualifikationsangeboten braucht es ein Arbeitsumfeld, das durch komplexe Aufgabenstellungen, eigenverantwortliche Entscheidungskompetenzen und Lernen am Arbeitsplatz gekennzeichnet ist. Das ist das Ergebnis der Studie „Adult education and Innovation“, die sich auf Daten aus verschiedenen europäischen Studien zur Weiterbildung und zu Arbeitsbedingungen sowie auf den Innovationsindex von 28 europäischen Ländern stützt.

»Integrität ist einer der sechs Unternehmenswerte von Exide und betont das Engagement unserer Firma.«

Susanne Hemke,
HR-Managerin, Exide Technologies Operations GmbH & Co. KG

„Die Studie belegt damit erstmals, dass Weiterbildung einen positiven Einfluss auf die Innovationsfähigkeit von Ländern hat. Bisher ging man davon aus, dass insbesondere die Arbeitsorganisation wichtig für Innovation ist. Wird diese komplexe und flexible Arbeitsorganisation aber durch

Weiterbildung ergänzt, dann verbessert sich der Erklärungsgehalt noch einmal deutlich“, stellt Studienautor Dieter Dohmen, Direktor des Forschungsinstituts für Bildungs- und Sozialökonomie FiBS fest.

Niedersachsen kann mithalten

Wichtig ist das Vorantreiben der Innovationskraft gerade für ein Land wie Niedersachsen. Denn grundsätzlich sind Unternehmen aus Norddeutschland weniger innovativ als ihre süddeutschen Konkurrenten, hat eine Analyse des Instituts der Deutschen Wirtschaft (IW) gezeigt. Zwar kann Niedersachsen mit den Spitzenreitern Bayern und Baden-Württemberg mithalten und liegt bei den Ausgaben für Forschung und Entwicklung sowie bei der Zahl der Patentanmeldungen auf dem vierten Platz. Ohne die Region Braunschweig/Wolfsburg/Gifhorn/Helmstedt stünde das Land jedoch weniger gut da. Denn der Analyse zufolge investieren die Unternehmen in dieser Region mehr in Forschung und Entwicklung als in jedem anderen deutschen Wirtschaftsraum, gemessen an der gesamten regionalen Wertschöpfung. Auch der Anteil der Technik-Experten unter den Arbeitnehmern ist hier höher als in anderen Regionen.

Global Player am Rande des Nationalparks

Exide Technologies steht für Sicherheit, Innovation und Partnerschaft und liefert gleichzeitig einen attraktiven Arbeits- und Ausbildungsplatz für unsere Mitarbeiter/innen.

**Karriere bei Exide:
Henning Hoffmeister**

Im Anschluss an meine Ausbildung zum Industrie-Mechatroniker habe ich einen europäischen Diplomstudiengang im Bereich Mechatronik abgeschlossen und mich anschließend über eine Personalberatung bei Exide beworben. Dort bot sich 2011 im Werk in Büdingen/Hessen für mich die Chance, eine Karriere als Junior Project Engineer zu starten und Einblicke in mehrere Exide-Werke in Europa



»Ich würde es wieder so machen. Exide hat mir nach dem Studium alle Möglichkeiten zur Weiterbildung geboten.«

Henning Hoffmeister,
Technischer Leiter, Exide Technologies Operations GmbH & Co. KG

zu gewinnen. Das Angebot, bei einem Global Player zu arbeiten und über die Grenzen eines Werkes

hinaus an Projekten mitwirken zu können, war für mich ein ausschlaggebender Punkt. 2014 stieg ich zum Engineering Manager des Werkes in Bad Lauterberg auf und bekam disziplinarische Personalverantwortung. Ein Jahr später kam der Bereich des Process Engineerings dazu. Im Jahr 2016 erhielt ich die Position des Technical Managers und war fortan auch für den Bereich Maintenance und somit für die Wartung und Reparaturen der Maschinen und Anlagen verantwortlich. Seit Beginn dieses Jahres bin ich neben der technischen Leitung des Werkes auch als stellvertretender Plant Manager tätig. Exide bietet als einer der

weltweit größten Hersteller von Bleiakumulatoren die Möglichkeit, sich mit Kollegen aus anderen Ländern auszutauschen und gemeinsame Lösungen zu entwickeln. Die Arbeit fördert eine übergreifende Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Abteilungen und die Aufgaben sind sehr facettenreich. Zudem ist das Thema der Energiespeicherung aktueller denn je.

Aktuell CI Lean Leader Junior gesucht

Exide in Bad Lauterberg bietet einem aufstrebenden Talent im Bereich Continuous Improvement einen Einstieg mit On-the-Job-Training und Unterstützung durch erfahrene Kollegen. Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf: bewerbungen.bl@exide.com



www.exide.com

TopAkteure

Die attraktivsten Arbeitgeber aus Niedersachsen stellen sich vor:

Röchling Engineering Plastics SE & Co. KG

 **RÖCHLING** Kunststoff ist der Werkstoff des 21. Jahrhunderts. Mit den Unternehmensbereichen Industrial, Automotive und Medical zählt Röchling mit 10.000 Mitarbeitern an 90 Standorten auf nahezu allen Gebieten zu den führenden Kunststoffspezialisten – in Deutschland und in der ganzen Welt. Der Standort in Haren im Emsland ist mit mehr als 750 Mitarbeitern, darunter über 50 Auszubildende, einer der größten der Gruppe. Hier kennt man sich und fühlt sich mit Röchling verbunden. Bei uns finden Sie interessante Aufgaben, anspruchsvolle Projekte und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten.

www.roechling.com

ELA Container GmbH

 **ela[container]** 700 Mitarbeiter, 25.000 Container, 17 Standorte und über 45 Jahre Erfahrung. ELA Container ist weltweit der Spezialist, wenn es um mobile Raumlösungen in Containerbauweise geht. Seit der Gründung 1972 werden der Service sowie die Containertechnik ständig weiterentwickelt. Ein eigener Fuhrpark von über 70 Spezial-Lkw mit Ladekran gewährleisten Sicherheit bei Transport und Montage. Stützpunkte in ganz Europa, Russland und den Vereinigten Arabischen Emiraten stellen eine kurzfristige und schnelle Lieferung an jeden Ort sicher.

www.container.de

Erwin Müller GmbH



Die emco Group mit Hauptsitz im emsländischen Lingen ist ein international agierendes Familienunternehmen mit rund 20 Produktions- und Vertriebsstandorten weltweit. Mehr als 1.200 Mitarbeiter arbeiten bei emco, davon über 600 in Lingen. Zu den Geschäftsfeldern gehören drei Bereiche: Architecture mit Badausstattung im Premiumsegment und objektbezogene gestaltbare Sauberlaufsysteme; Worklife mit den Marken Novus und Dahle für hochwertige Befestigungs- und Bürotechnik, wie neuartige Lichtlösungen, Heftgeräte und Aktenvernichter; sowie Mobility mit emissionsfreien Elektrorollern.

www.emco-group.de

ROSEN Gruppe

 **ROSEN** ROSEN ist ein führendes Familienunternehmen, das 1981 von Hermann Rosen gegründet wurde. Über die letzten 35 Jahre wuchs ROSEN organisch und ist heute eine weltweit operierende Technologiegruppe mit über 3.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in über 120 Ländern. ROSEN steht für Spitzentechnologien zum Schutz für Mensch und Umwelt. Wir forschen und entwickeln Methoden und fertigen Inspektionsgeräte, die für die Untersuchung von verschiedensten Industrieanlagen in aller Welt benötigt werden.

www.rosen-group.com

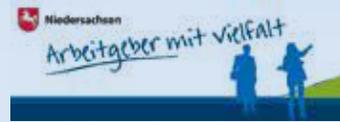
Fricke Holding GmbH



Die familiengeführte Fricke Gruppe hat sich im Laufe der fast 100-jährigen Historie vom klassischen Landmaschinenhändler zu einem erfolgreichen internationalen Händler für Landmaschinen, Gartentechnik, Nutzfahrzeugen und Ersatzteilen entwickelt. Mit 2.449 Mitarbeitern - verteilt auf 56 Standorte in 21 Ländern - arbeiten wir gemeinsam am weiteren Ausbau unserer Marktposition. Vielfalt im Angebot, Kundenorientierung in allen Bereichen und ein klares Bekenntnis zu Qualität und Leistung - das ist die Unternehmensgruppe Fricke. Nutzen auch Sie die Chance und werden Sie Teil der Fricke Gruppe.

www.fricke.de

Land Niedersachsen



Beim größten Arbeitgeber in Niedersachsen können Sie Ihren Weg in unterschiedlichsten Bereichen gehen. Als moderne und vielseitige Verwaltung sind uns unsere Beschäftigten wichtig! Sie stehen für das, was unser Land ausmacht. Flexibilität, Sicherheit und Karrierechancen sind Bedürfnisse, die wir erfüllen können. Einsatzmöglichkeiten gibt es vom Harz bis an die Nordsee. In unserem Karriereportal finden auch Sie Ihren Platz bei uns. Ob Ausbildung, duales Studium oder Stellenangebote. Die Möglichkeiten sind so vielfältig wie das Land Niedersachsen selbst.

www.karriere.niedersachsen.de

Heeslingen

Hannover

Hameln

caritas



Wer bei der Caritas arbeitet, hat sich nicht nur für den größten sozialen Arbeitgeber Deutschlands entschieden, sondern auch für eine Vielzahl von Werten und Mehrwerten. Von der Vielfalt der Berufe über die individuellen Möglichkeiten der Arbeitsgestaltung bis hin zu den vielen Vorteilen, die die Caritas ihren Mitarbeitenden zusätzlich zur überdurchschnittlichen Bezahlung bietet. So vielfältig wie die rund 1.500 Einrichtungen in

Niedersachsen sind auch die über 45.000 Mitarbeitenden, die bei der Caritas oft nicht nur einen Beruf, sondern ihre Berufung finden!

www.caritas-nds.de

Lenze SE

Lenze

Lenze ist ein führendes Automatisierungsunternehmen für den Maschinenbau. Mit der Lösungskompetenz aus mehr als 70 Jahren

Erfahrung ist Lenze ein starker Partner an der Seite seiner Kunden. Das Portfolio umfasst hochwertige mechatronische Produkte und Pakete, leistungsfähige Systeme aus Hard- und Software für die Maschinenautomatisierung sowie Services für die Digitalisierung in Bereichen wie dem Big-Data-Management, Cloud- oder Mobile-Lösungen sowie Software im Kontext des Internet of Things (IoT). Lenze beschäftigt weltweit rund 3.700 Mitarbeiter und ist in 60 Ländern vertreten.

www.lenze.com

TopAkteure

Die attraktivsten Arbeitgeber aus Niedersachsen stellen sich vor:

Landkreis Emsland



Der 1977 gegründete Landkreis Emsland ist eine Erfolgsgeschichte – wirtschaftlich stark, lebenswert und zukunftsfest. Zu dieser Entwicklung trägt die emsländische Kreisverwaltung ihren Teil bei als modernes, effizientes Dienstleistungsunternehmen für die rund 323.000 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises. Mehr als 1.300 qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erbringen täglich vielfältige, kundenorientierte Leistungen – ob im Bau- oder Gesundheitswesen, im Klimaschutz oder der Wirtschaftsförderung.

www.emsland.de

Meppen

Lingen

Leschaco – Lexzau, Scharbau GmbH & Co. KG



Die Leschaco Gruppe ist ein inhabergeführtes Speditionsunternehmen und bietet interkontinentale Logistiklösungen in den Geschäftsbereichen Luft- und Seefracht, Kontraktlogistik und Tankcontainer. Mit weltweiten Logistiklösungen ist Leschaco bewährter Partner führender Unternehmen aus den Industriesegmente Anlagen- und Maschinenbau, Automotive, Chemie und chemienahe Industrien, Konsumgüter sowie Pharma. Umfassende Logistiklösungen aus einer Hand über weltweit einheitliche und innovative IT-Umgebungen stehen für hohe Prozesstransparenz. Heute ist die Gruppe weltweit mit 72 eigenen Büros und rund 2.500 Beschäftigten in über 22 Ländern vertreten.

www.leschaco.com

Bremen

Kochlöffel GmbH



Wir bringen seit über 55 Jahren den klassischen deutschen Imbiss modern und professionell in die Innenstädte. Unser Kochlöffel-Grillhähnchen und unsere Currywurst sind echte Klassiker. Burger, Pommes, Salate und unterschiedlichste Beilagen runden das Imbiss-Erlebnis ab. Als Familienunternehmen und Vorreiter der Systemgastronomie in Deutschland leben wir täglich das Kochlöffel-Prinzip: gemeinsam im Team jeden einzelnen Gast begeistern. In jedem unserer über 80 Kochlöffel-Restaurants bieten wir dazu tolle Jobs und Entwicklungsmöglichkeiten: ob Servicekraft, Restaurantleitung oder Schichtleitung.

www.kochloeffel.de/karriere

Exide Technologies Operations GmbH & Co. KG



Exide Technologies, mit Niederlassungen in mehr als 80 Ländern und mit 130 Jahren Erfahrung, ist einer der weltweit größten Hersteller und Recycler von Blei-Säure-Batterien. Unser Unternehmen entwickelt innovative Energiespeicherlösungen für Automobil und Industrie. Die Sparte GNB Industrial Power liefert Energiespeicherlösungen für den Traktionsbereich, wie Gabelstapler, Reinigungsmaschinen und andere Elektrofahrzeuge, sowie für stationäre Anwendungen, wie zum Beispiel Telekommunikationssysteme, erneuerbare Energien und unterbrechungsfreie Stromversorgung

www.exide.com

Bad Lauterberg

Leben im Emsland – Zuhause bei den Machern

Wer beruflich etwas bewegen will, findet im Emsland die besten Voraussetzungen. Seit jeher ist die Lebenskultur hier geprägt von einer einzigartigen Macher-Mentalität.

Das Emsland ist mit einer Größe von 2.880 Quadratkilometern flächenmäßig einer der größten Landkreise in Deutschland und damit sogar größer als das Bundesland Saarland. Es gibt also reichlich Platz für eine starke Wirtschaft, ein buntes Freizeitangebot und das eigene Einfamilienhaus mit Garten.

Beste Chancen

Eine besondere Stärke der Region liegt in der Ärmel-hoch-Mentalität der Menschen begründet, das haben zahlreiche Studien bestätigt. Chancen nutzen, wenn sie sich bieten, flexibel sein, bei großen Vorhaben an einem Strang ziehen – all das zeichnet die Erfolgsgeschichte des Emslandes aus und kommt in der Berufswelt ebenfalls zum Tragen.

Im mittelständisch geprägten Emsland kommt man mit Eigeninitiative, Teamwork und Flexibilität auf der Karriereleiter schnell nach oben. Die örtlichen Unternehmen machen schließlich Geschäfte in der ganzen Welt und unterstützen einander, zum Beispiel im Wirtschaftsverband Emsland. Mit einer Arbeitslosenquote von deutlich unter drei Prozent herrscht hier übrigens fast Vollbeschäftigung. Und die Hierarchien sind oft so flach wie das Land.

Egal ob Akademiker, Facharbeiter oder Wiedereinsteiger: Die Möglichkeiten für die

berufliche Entwicklung sind im Emsland enorm. Pragmatisch zu sein bedeutet für die emsländischen Unternehmen nämlich auch, dass ihre Mitarbeiter zufrieden sind und eine gesicherte Zukunft haben. Kein Wunder, dass sich immer mehr Menschen von außerhalb in- zwischen im Emsland beruflich verwirklichen.

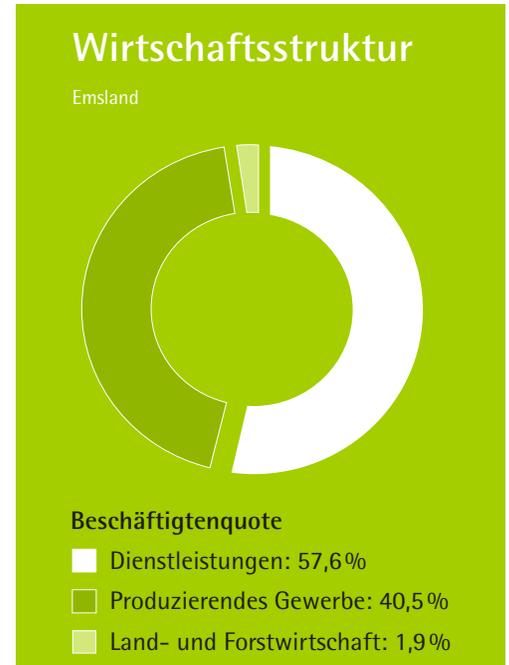
Günstig wohnen, Freiraum genießen

Nur wenige Teile Deutschlands haben sich in den letzten Jahren so gut entwickelt wie der Landkreis entlang der malerischen Ems. Dennoch ist das Emsland von der Hektik und dem Gedränge der Großstädte weit entfernt. 112 Menschen leben hier auf einem Quadratkilometer – eine niedrige Zahl, gerade im Vergleich zu Ballungsgebieten. Das verspricht mehr Freiraum für jeden Einzelnen.

Gleichzeitig kann der Traum vom Eigenheim leichter verwirklicht werden, denn mit knapp 70 Euro pro Quadratmeter sind Grundstücke im Durchschnitt sehr günstig. Mit rund sechs Euro Kaltmiete pro Quadratmeter liegt das Emsland auch bei den Mietpreisen unter dem bundesdeutschen Durchschnitt und weit unter den Werten großer Städte.

Raus in die Natur

Einmal im Emsland angekommen, gibt es hier viele Möglichkeiten zur aktiven Freizeitge-



staltung. Allein das weit ausgebaute Radwegenetz lockt jedes Jahr viele Erholungssuchende ins „flache Land“, rund 3.500 Kilometer führen durch Wiesen und Wälder entlang der Flüsse und Seen. So lässt sich die Vielseitigkeit der Region beispielsweise entlang der „Emsland-Route“ entdecken, zwischen Meppens mittelalterlicher Altstadt im Westen und der Kornbrenner-Stadt Haselünne im Osten, zwischen dem westfälischen Rheine im Süden und der Werft- und Hafenstadt Papenburg.

Mehr Zeit statt Stau

Für alle, die auf dem Weg zur Arbeit auf das Auto zurückgreifen wollen oder müssen, bietet die Region ebenfalls optimale Bedingungen, denn mit Stau zur Rushhour muss sich der Emsländer im Normalfall nie herumschlagen. Dank einer geringen Verkehrsdichte von gerade einmal 100 zugelassenen Fahrzeugen pro Quadratkilometer lässt sich sogar der Berufsverkehr locker bewältigen. Wo Autofahrer in Stuttgart von Ampel zu Ampel zuckeln, sind sie im Emsland in 80 Minuten an der Nordsee. Oder wie der Emsländer sagt: dat löppt.



#EmslandSchafft

**Der Mix macht es:
Viele Bausteine tragen zum Erfolg der emsländischen Wirtschaft bei.**

Rund 13.000 Betriebe sind derzeit im Emsland registriert, davon 46 mit mehr als 250 Mitarbeitern. Unter diesen emsländischen Unternehmen gibt es zahlreiche Hidden Champions, sodass Produkte „Made in EL“ schon seit vielen Jahren in der ganzen Welt gefragt sind. Maschinen zur Gewässerunterhaltung, die in Asien, Afrika und Nordamerika unterwegs sind, die größten Kreuzfahrtschiffe der Welt, Hochleistungskunststoffe für nahezu alle Investitionsgüterindustrien – all das und noch viel mehr wird in der Region entwickelt und umgesetzt. Mit wegweisenden Entwicklungen und großem Know-how setzen die oftmals noch familiengeführten Unternehmen Maßstäbe in ihren Branchen.

Der Wirtschaftsstandort Emsland bietet dabei sehr gute Voraussetzungen für innovative Unternehmen und kreative Köpfe. Arbeitgeber können gezielt mit den weichen Faktoren der Region punkten, zum Beispiel den landschaftlichen Vorzügen, den vielfältigen Bildungsangeboten oder den niedrigen Lebenshaltungskosten. Zudem unterstützen eine aktive und flexible Wirtschaftsförderung des Landkreises sowie starke regionale Netzwerke die Unternehmen in ihren Wachstumszielen. Kein Wunder also, dass das Emsland und seine Macher so gut dastehen.

Arbeitslosenquote

2,4%



Energiegewinnung aus regenerativen Quellen

> 130%



Einwohner pro km²

112

Eigenheimquote

> 2/3



Radrouten



3.500 km

49.105 Schüler an 170 Schulen



Dienstleister für das Emsland

Modern, effizient und flexibel im Einsatz für die Menschen und die Unternehmen der Region: die Kreisverwaltung im Landkreis Emsland

Für viele Außenstehende ist der Begriff „Verwaltung“ nach wie vor klischeebehaftet. Er klingt nach verstaubten Amtsstuben und Archiven, nach wenig dynamischen Beamten, die unter Aktenbergen und Paragrafen erstickten. Doch in der emsländischen Realität ist von diesem Bild keine Spur: Die Kreisverwaltung ist heute ein modernes, effizientes Dienstleistungsunternehmen für die rund 323.000 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Emsland. Mehr als 1.350 qualifizierte und motivierte

1.350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich flexibel und erfolgreich um die Belange der 323.000 Emsländerinnen und Emsländer.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, neben den klassischen Verwaltungskräften unter anderem zahlreiche Juristen, Ökonomen, Ingenieure, Pädagogen, Ärzte, erbringen täglich vielfältige, kundenorientierte Leistungen – ob im Bau- oder Gesundheitswesen, im Klimaschutz oder der Wirtschaftsförderung. Der Landkreis verfügt über eine starke, erfolgreiche Verwaltung, die für Arbeitnehmer attraktiv ist – nicht nur, weil sie moderne und sichere Arbeitsplätze bietet, sondern weil sie auch mit Blick auf Chancengleichheit und Familienfreundlichkeit Maßstäbe setzt.

Hauptsitz der Behörde ist die Kreisstadt Meppen im Herzen der erfolgreichen und lebenswerten Region, deren Erfolgsgeschichte bundesweit ihresgleichen sucht. Regelmäßig findet sich der Landkreis Emsland auf niedersächsischen oder bundesweiten Spitzenrängen wieder, ob im Bereich der erneuerbaren Energien, in Sachen Familienfreundlichkeit oder in

» Die wirtschaftliche Entwicklung des Landkreises Emsland sucht bundesweit ihresgleichen. «

Reinhard Winter,
Landrat, Landkreis Emsland

puncto wirtschaftlicher Dynamik. Im Schulterschluss mit Politik und Wirtschaft, Kommunen und Bevölkerung leistet die Kreisverwaltung des Landkreises dazu ihren Beitrag.



www.emsland.de

Wir suchen Teamplayer auf allen Positionen

ELA Container befindet sich seit der Gründung 1972 auf Wachstumskurs: 700 Mitarbeiter. 17 Standorte weltweit. 25.000 Container im Umlauf. Und wir wachsen weiter.



Als Familienunternehmen legen wir besonderen Wert auf den Menschen hinter dem Lebenslauf. Als aufgeschlossene Persönlichkeit mit Leidenschaft für mobile Räume hast Du bei ELA zahlreiche Möglichkeiten, Deine beruflichen Vorstellungen und Ziele zu verwirklichen – und das auf jeder Karrierestufe. Flache Hierarchien, kurze Entschei-

Gesundheitstag und vieles mehr. Damit Du Dich als neuer Mitarbeiter schnell in die ELA-Familie einfinden kannst, bieten wir Dir zum Einstieg individuell geplante Traineemaßnahmen. Dabei lernst Du in einem Zeitraum von vier bis sechs Wochen das Unternehmen mitsamt seinen Bereichen genau kennen und kannst im Anschluss gleich durchstarten.

» Wir legen Wert darauf, dass unsere zukünftigen Kolleginnen und Kollegen zu unserer Unternehmenskultur passen.«

Berthold Röttger, Personalleiter, Syndikus Rechtsanwalt; ELA Container GmbH

dungswege und ein persönlicher Umgang in unserem Unternehmen geben Dir Raum für Ideen und vielfältige Möglichkeiten zur Mitgestaltung. Wir schätzen einen ehrlichen und direkten Umgang und pflegen ein kollegiales Miteinander auf allen Ebenen. Deswegen duzen wir uns auch bei ELA.

Unsere Mitarbeiter sind unser größtes Potenzial: Gerne geben wir etwas zurück. Entdecke die vielen Mitarbeitervorteile bei ELA, wie den betriebseigenen Fitnessraum, die regelmäßigen Massageterminen, den jährlichen

Unser Antrieb, unser Leitbild
700 Mitarbeiter. Über 45 Jahre Erfahrung. ELA Container ist weltweit der Spezialist, wenn es um mobile Raumlösungen in Containerbauweise geht. Seit der Gründung 1972 werden der Service sowie die Containertechnik ständig weiterentwickelt.

„Auch wenn der Container inzwischen seinen 50. Geburtstag gefeiert hat, mit der Entwicklung der mobilen Raumsysteme sind wir noch lange nicht am Ende“, erklärt Günter Albers, Geschäftsführender Gesellschafter. „Wir

suchen auch zukünftig nach Lösungen, um den Nutzen mobiler Räume weiter zu erhöhen.“

Als familiengeführtes Unternehmen in zweiter Generation schätzen wir einen ehrlichen und direkten Umgang.

Wie wird Geld verdient?

Wir agieren in einer Branche mit besten Aussichten für die Zukunft. Der steigende Bedarf an innovativen und flexiblen Raumlösungen zum Wohnen und Arbeiten spiegelt sich auch im Wachstum unseres Unternehmens wider. Dabei spielen motivierte und gut ausgebildete Mitarbeiter eine entscheidende Rolle für den Erfolg.

Denn: Die Qualität unserer Leistungen ist letztlich immer auch das Resultat einer kompetenten und motivierten Mannschaft.

ELA Container international

ELA ist ein weltweit agierendes Unternehmen, welches für eine starke Position im internationalen Markt und Qualität „Made in Germany“ steht.

Mit über 25.000 transportablen Einheiten ist ELA Container weltweit unterwegs, wenn es um mobile Raumlösungen in Containerbauweise geht. Ein eigener Fuhrpark von über 70 Spezial-Lkw mit Ladekran gewährleistet einen sicheren Transport und Montage. Stützpunkte in ganz Europa stellen eine kurzfristige und schnelle Lieferung an jeden Ort sicher. ELA ist mit 17 Standorten und mehr als 700 Mitarbeitern, darunter 40 mobile Fachberater, weltweit vertreten.

Ein strategischer Blick in die Zukunft

„ELA Container ist nach wie vor auf der Erfolgsspur“, so Günter Albers. Ohne gutes Personal sei dieser Erfolg aber nicht möglich. „Von daher freue ich mich über jeden neuen Mitarbeiter, der dabei helfen möchte, unser Unternehmen weiterzuentwickeln.“

ela[container]

www.karriere.container.de

Mit dem Auto zur Arbeit

Etwa eine halbe Stunde brauchen die Bewohner von Niedersachsen im Schnitt für die Fahrt ins Büro oder in die Fabrik. Diesen Weg legen sie am liebsten mit dem eigenen Wagen zurück.

Von Katharina Lehmann

82 Millionen Euro

investierte das Land im vergangenen Jahr in den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) – der Fokus lag auf Bürgerbussen, umweltfreundlichen Omnibussen, Park&Ride – sowie Bike&Ride-Anlagen.

Gut 70 Prozent aller Berufstätigen in Niedersachsen fuhren im Jahr 2016 mit dem Auto zur Arbeit – das geht aus einer Erhebung hervor, die das Landesamt für Statistik in diesem Sommer veröffentlicht hat. Zum Vergleich: Im Jahr 2008 lag die Autoquote noch bei 65 Prozent. Auf das Fahrrad stiegen 2016 dagegen nur 13,6 Prozent der Berufstätigen, zu Fuß gingen 6,4 Prozent, und den öffentlichen Personennahverkehr nutzten 8,7 Prozent.

Den Grund sieht der ADAC vor allem in der unzureichenden Anbindung des ländlichen Raums an die Zentren mit öffentlichen

Verkehrsmitteln. „Wer ewig auf Bus oder Bahn warten muss, weil die Taktzeiten zu lang sind, nimmt natürlich lieber das Auto“, heißt es beim Verkehrsclub. Das gelte genauso, wenn die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln deutlich mehr Zeit in Anspruch nehme als mit dem Auto.

Arbeitsweg etwa 30 Minuten

Im Jahr 2016 waren in Niedersachsen nach Angaben der Statistiker etwa 3,72 Millionen – gut 96 Prozent – aller Berufstätigen Pendler, die zwischen Wohnung und Arbeitsstätte wechselten. Gut die Hälfte davon pendelte in-

nerhalb des Wohnortes (Binnenpendler), die andere Hälfte waren sogenannte Außenpendler, die in einem anderen Ort arbeiteten. In kleinen Gemeinden mit weniger als 5.000 Einwohnern pendelten der Erhebung zufolge gut 82 Prozent der Erwerbstätigen mit dem Auto. In größeren Städten war dieser Anteil niedriger. Durchschnittlich brauchte fast die Hälfte der Niedersachsen nach Angaben der Statistiker zwischen zehn und 30 Minuten, um ihren Arbeitsplatz zu erreichen. 24 Prozent der Berufstätigen brauchten weniger als zehn Minuten; 21 Prozent waren sogar bis zu einer Stunde unterwegs.

»Erfolgsfaktor sind Experten für Künstliche Intelligenz und Software«

Patrik Rosen,
Vertreter der Eigentümerfamilie,
ROSEN Group



RÖCHLING IST ÜBERALL

In Haren und weltweit

Entwickeln Sie mit uns die Welt von morgen

Kunststoff ist der Werkstoff des 21. Jahrhunderts. Vom Smartphone bis zu medizinischen Endoskopen. Kunststoff ist aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Mit den Unternehmensbereichen Industrial, Automotive und Medical zählt Röchling mit **10.000 Mitarbeitern an 90 Standorten** auf nahezu allen Gebieten zu den führenden Kunststoffspezialisten – in Deutschland und in der ganzen Welt.

Der Standort in Haren im Emsland ist mit mehr als **750 Mitarbeitern, darunter über 50 Auszubildende**, einer der größten der Gruppe. Trotzdem ist die Atmosphäre familiär. Hier kennt man sich und fühlt sich mit Röchling verbunden. Bei uns finden Sie interessante Aufgaben, anspruchsvolle Projekte und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten.

Weitere Infos und Jobs unter
jobs.roechling.com

Röchling Engineering Plastics SE & Co. KG | Röchlingstr. 1 | 49733 Haren, Germany
Tel. +49 5934 701-0 | Fax +49 5934 701-299 | personal@roechling-plastics.com

 **RÖCHLING**

Erfolgsfaktor sind Experten für Künstliche Intelligenz und Software

Ein internationales Familienunternehmen, weltweit aktiv, globale Geschäfte und trotzdem „Hidden Champion“ – wie geht das zusammen?

ROSEN steht für Spitzentechnologien zum Schutz von Mensch und Umwelt. Wir forschen, entwickeln Methoden und fertigen Inspektionsgeräte, die für die Untersuchung von Industrieanlagen in aller Welt benötigt werden. Unsere Servicetechniker sammeln hoch präzise Messdaten, die wir mit der Expertise aus über 37 Jahren in Informationen verwandeln. Unsere Kunden kaufen bei uns Antworten auf die Frage: „In welchem Zustand sind meine Anlagen und wo muss ich reparieren, um weiterhin sicher, leistungsstark und gesetzeskonform produzieren zu können?“

Wir investieren daher jährlich circa 15 Prozent unseres Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Und wir werden immer mehr zu einem IT-Unternehmen, das aus Daten wertvolle Informationen generiert. Es geht uns darum, aus den vorhandenen Daten noch viel mehr herauszulesen, als bisher möglich ist, Stichwort „Künstliche Intelligenz“. Für uns stehen die Kompetenzen in Softwareprogrammierung, Künstlicher Intelligenz, Robotik, Big Data, Computer Science, Cognitive Computing, aber auch Metallbearbeitung, also Zerspanen und Drehen für Einzelfertigung, im Fokus. Und so ganz „hidden“ sind wir auch nicht mehr: Allein in Deutschland beschäftigen wir rund 1.500 Beschäftigte mit über 35 verschiedenen Nationalitäten, weltweit gehören sogar über 3.100 Kollegen zur Familie.

Unser Kerngeschäft – die Inspektion von Öl- und Gaspipelines – und unsere starke



Markposition werden wir weiter ausbauen. An unseren vier Standorten in Deutschland ist noch Platz für Sie. Wir sind bereit – und auf Sie angewiesen. Nutzen Sie die Chance, Ihre Fähigkeiten sinnstiftend für Mensch und Umwelt einzusetzen!

ROSEN

empowered by technology

www.rosen-group.com

emco strahlt als attraktiver Arbeitgeber

Die emco Group mit Hauptsitz im emsländischen Lingen ist ein international agierendes Familienunternehmen mit rund 20 Produktions- und Vertriebsstandorten weltweit.

Das vielseitige Unternehmen ist in drei Geschäftsfeldern aktiv: Architecture umfasst Badausstattung im Premiumsegment mit modernem und edlem Design und objektbezogene gestaltbare Sauberlaufsysteme mit gehobenen Qualitäts- und Sicherheitsstandards. Unter Worklife stehen die Marken Novus und Dahle für hochwertige Befestigungs- und Bürotechnik. Dazu gehören unter

anderem neuartige Lichtlösungen, Heftgeräte, Aktenvernichter und Schneidegeräte. Im Feld der Mobility ist emco Hersteller emissionsfreier Elektroroller. Insgesamt arbeiten mehr als 1.200 Beschäftigte bei emco, davon über 600 in Lingen.

Fokussierung auf Lichtdesign in mehreren Branchen

Technologien und Designs der emco Group sind erfolgreich und



2018 bekam die emco Group eine internationale Design-Auszeichnung für die Arbeitsplatzleuchte „Attenzia“.

mehrfach international prämiert. Und das gleich in mehreren Branchen. Neben Novus als zukunftsorientierter Arbeitsplatzausstatter agiert emco Bad ebenfalls weltweit und steht für hochwertige Badausstattung. Auch hier spielt Technologie und Lichtdesign der Zukunft eine zentrale Rolle.

Mitarbeiterschaft gelingen. emco bietet seinen Mitarbeitern diverse Benefits an, so zum Beispiel eine Notfall- und Ferienbetreuung für Mitarbeiterkinder, Gesundheitsförderung durch Betriebssport, interne Schulungen sowie Vergünstigungen für kulturelle Veranstaltungen.

» Technologie trifft Lifestyle. Produkte der emco Group sind weltweit gefragt. «

Christian Gnaß,

Geschäftsführender Gesellschafter der Erwin Müller GmbH

Mitarbeiter als wertvollste Ressource

Eine professionelle und innovative Weiterentwicklung von Produkten kann nur mit einer motivierten



www.emco-group.de

Mehr als Volkswagen

In Niedersachsen hat das größte deutsche Unternehmen seinen Sitz. Doch das Land zwischen Harz und Nordsee hat mehr Global Player zu bieten als nur die Wolfsburger Autobauer.

Von Katharina Lehmann

Wenn VW hustet, hat Niedersachsen Grippe – so kurz wie prägnant fasst ein Sprichwort das Verhältnis Niedersachsens zu seinem größten Unternehmen zusammen. Immerhin ar-

387

Milliarden Euro Umsatz

haben die 32 größten niedersächsischen Unternehmen im Jahr 2017 erwirtschaftet.

beiten in der Heimat des Volkswagen-Konzerns etwa 130.000 Menschen für den Autobauer, der Werke in Wolfsburg, Salzgitter, Hannover, Braunschweig, Osnabrück und Emden betreibt. Hinzu kommt die Beschäftigung der Zulieferer des Autobauers.

Doch nicht nur die niedersächsische, auch die deutsche Wirtschaft prägt der Volkswagen-Konzern wie kein anderes Unternehmen. So belegen die Wolfsburger denn auch seit mehr als zehn Jahren den ersten Platz in den Top 500 – dem Ranking der 500 größten deutschen Unternehmen, das jährlich von der Tageszeitung Die Welt und der Unternehmensberatung Accenture erstellt wird. Mit einem Umsatz von 230 Milliar-

den Euro im Jahr 2017 hatten die Autobauer gar einen Abstand von mehr als 65 Milliarden Euro zum Zweitplatzierten der Top 500 – dem schwäbischen Autobauer Daimler.

»Röchling ist ein globaler Konzern, aber hat sich die Kultur eines Familienunternehmens bewahrt.«

Alina Ripperda,

Mitarbeiterin der Corporate IT am Röchling-Standort Haren

32 Top-500-Kandidaten

Doch Niedersachsen ist mehr als Volkswagen. Insgesamt haben 32 der 500 größten deutschen Unternehmen ihren Sitz in Niedersachsen – 387 Milliar-

den Euro Umsatz trugen sie im vergangenen Jahr zusammen. Zu den Global Playern zählen der Reifenhersteller Continental, der Touristikkonzern Tui, die Versicherungsgruppe Talanx und der Prüfdienstleister TÜV Nord, die alle ihren Sitz in der niedersächsischen Hauptstadt Hannover haben. Daneben prägen Unternehmen wie der Stahlkonzern Salzgitter AG, der Drogeriehändler Dirk Rossmann in Burgwedel, der Duftstoffproduzent Symrise in Holzminden, der Orthopädie- und Prothesenhersteller Otto Bock in Duderstadt, der Lebensmittelproduzent Tönnies in Rheda-Wiedenbrück, der Baustoffhändler Hagebau in Soltau oder der Pharma- und Laborzulieferer Sartorius in

Göttingen die Wirtschaftslandschaft zwischen Nordsee und Harz – und bieten Arbeitskräften aller Branchen und Fachrichtungen ein differenziertes Arbeitsplatzangebot.

Hand in Hand zu neuen Zielen

Unser wichtigstes Kapital: Unsere Mitarbeiter

Wasser ist unsere Leidenschaft. Das leben wir bei Hölscher Wasserbau schon seit 60 Jahren. Als führender Experte in den Bereichen Wasserhaltung, Brunnenbau, Umwelttechnik und Grundwassermanagement sind mehr als 600 Mitarbeiter an über 1.000 Bauprojekten jährlich beteiligt. Der

»Unsere Fachkräfte von morgen bilden wir schon heute aus.«

Helen Bröring, Personalmanagement, Hölscher Wasserbau

Anspruch unseres dynamischen und engagierten Teams sind dabei optimale Ergebnisse und höchste Kundenzufriedenheit.

Damit in unseren zahlreichen nationalen und internationalen Niederlassungen unser hoher Qualitätsstandard gewährleistet werden kann, legen wir besonderen Wert auf die permanente Weiterbildung und individuelle Förderung unserer Mitarbeiter. Dabei zählen vor allem die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und die Gesundheitsförderung zu den gelebten Werten von Hölscher Wasserbau.

An die nächste Generation denken wir bereits heute. In insgesamt neun verschiedenen Ausbildungsberufen werden bei uns schon früh

die Grundsteine für eine erfolgreiche Zukunft gelegt. Aber auch qualifizierte Fachkräfte profitieren von idealen Arbeits- und Entwicklungsmöglichkeiten. Alle Informationen zur Karriere bei Hölscher Wasserbau gibt es auf unserer Homepage.

hw hölscher
wasserbau

www.hoelscher-wasserbau.de/jobs

Ein Wochenende voller Karrierechancen!

Mehr Aussteller, mehr Branchen und mehr Highlights auf der 13. jobmesse bremen

Die jobmesse deutschland tour ist seit 14 Jahren in der gesamten Republik unterwegs und macht am 17./18. November zum 13. Mal Halt in der Hansestadt Bremen. In diesem Jahr wurde das Recruiting-Event zur Top-Karrieremesse mit dem FOCUS Business Award gekürt. Insgesamt wurden 51 Karrieremessen bundesweit ausgezeichnet – ein Fünftel davon zählen zu der jobmesse deutschland.

In der MESSE BREMEN Halle 4 präsentieren sich 100 Aussteller – darunter die Deutsche Bahn, Bremenports, Lidl oder Frosta. Erstmals ist der renommierte Bewerbungcoach Sven Emmrich vor Ort und gibt drei Workshops zu den Themen Anschreiben, Vorstellungsgespräch und Finden der eigenen Berufung. Weitere Fachvorträge, der Bewerbungsmappencheck und -fotoservice runden das umfangreiche Rahmenprogramm ab.

Ob Quereinsteiger, Young Professionals oder 50+ – auf der jobmesse bremen haben alle eine Chance auf einen Job, der zu ihnen passt!



13. jobmesse bremen
Samstag, 17.11. von 10 bis 16 Uhr
Sonntag, 18.11. von 11 bis 17 Uhr
MESSE BREMEN, Halle 4

www.jobmessen.de/bremen

ENTER THE NEXT LEVEL

 **LESCHACO**
Forwarding is our passion. Since 1879.



Leschaco ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen und in den Geschäftsfeldern See- und Luftfracht, Tankcontainer und Kontraktlogistik tätig.

Die breite Erfahrung unserer Mitarbeiter, eine nachhaltige Ausrichtung auf die Bedürfnisse unserer Kunden, ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein und die hohen Anforderungen an die eigene Arbeit machen uns als globalen Logistikdienstleister so erfolgreich.

Motivierte und zufriedene Mitarbeiter sind das Fundament unseres Unternehmenserfolgs.
(Zitat Jörg Conrad, CEO und Inhaber der LESCHACO Unternehmensgruppe)

Wir bieten unseren Mitarbeitern interessante Jobs und zeigen ihnen, dass wir ihre Arbeit schätzen.

Werden Sie Teil unserer Familie!

NETHERLANDS | BRAZIL | CHINA | BELGIUM | UNITED ARAB EMIRATES | USA | FRANCE | SPAIN | SWITZERLAND | MEXICO | GERMANY
INDONESIA | THAILAND | SINGAPORE | VIETNAM | MALAYSIA | CHILE | SOUTH KOREA | HONG KONG | INDIA | JAPAN | SOUTH AFRICA

www.leschaco.com

Stimmen aus der Region

»Die Arbeit bei der Caritas ist spannend, fordert Sie täglich neu und lässt Sie im Leben wachsen. Neben einem guten Gehalt bieten wir Tätigkeiten, die für viele nicht nur ein Beruf, sondern auch Berufung sind!«
Dr. Gerhard Tepe, Caritasdirektor Landes-Caritasverband Oldenburg e.V.



»Wer Freude daran hat, Gastgeber zu sein, dem stehen bei uns alle Türen offen – die Vorbildung ist nachrangig. Wir sorgen für tolle Entwicklungsmöglichkeiten in einem familiären Umfeld.«
Julia und Torsten Hessler, Geschäftsleitung in zweiter Generation Kochlöffel GmbH



»Für unsere bundesweiten Projekte beziehen wir seit vielen Jahren mobile Räume aus dem Hause ELA Container, wir sind mit den Produkten, der Lieferung und Montage überaus zufrieden.«
Dipl.-Kfm. MA Dr. Andreas Mainka, Geschäftsführender Gesellschafter Bauunternehmung August Mainka GmbH & Co.



»Studien belegen, dass das Emsland dank des Zusammenhalts und seiner Machermentalität erfolgreicher ist als andere Regionen. Es macht Spaß, Teil dieser Erfolgsgeschichte zu sein.«
Reinhard Winter, Landrat Landkreis Emsland

Wir sind dabei

BARLAG werbe- & messeagentur GmbH
E.-M.-Remarque-Ring 18
49074 Osnabrück
Tel 0541 440450
www.jobmessen.de/bremen

Landes-Caritasverband für Oldenburg e.V.
Neuer Markt 30
49377 Vechta
Tel 04441 87070
www.lcv-oldenburg.de

Caritasverband für die Diözese Hildesheim e.V.
Moritzberger Weg 1
31139 Hildesheim
Tel 05121 9380
www.caritas-dicvhildesheim.de

Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V.
Knappsbrink 58
49080 Osnabrück
Tel 0541 349780
www.caritas.jobs

ELA Container GmbH
Zeppelinstraße 19–21
49733 Haren (Ems)
Tel 05932 5060
www.container.de
www.karriere.container.de

Erwin Müller GmbH
Breslauer Straße 34–38
49808 Lingen (Ems)
Tel 0591 91400
www.emco-group.de

Exide Technologies Operations GmbH & Co. KG
Odertal 35
37431 Bad Lauterberg
Tel 05524 82220
www.exide.com

Fricke Holding GmbH
Zum Kreuzkamp 7
27404 Heeslingen
Tel 04281 7120
www.fricke.de

Hölscher Wasserbau GmbH
Hinterm Busch 23
49733 Haren (Ems)
Tel 05934 7070
www.hoelscher-wasserbau.de/jobs

Kochlöffel GmbH
Herzfelder Straße 9
49808 Lingen (Ems)
Tel 0591 916003
www.kochloeffel.de

Landkreis Emsland
Ordeniederung 1
49716 Meppen
Tel 05931 440
www.emsland.de

Lenze SE
Hans-Lenze-Straße 1
31855 Aerzen
Tel 05154 820
www.lenze.com

Leschaco – Lexzau, Scharbau GmbH & Co. KG
Kap-Horn-Straße 18
Tel 0421 61010
www.leschaco.com

Medienhaus Emsland GmbH
Schlachterstraße 6–8
49808 Lingen (Ems)
Tel 0591 96495421
www.emsland.info

Land Niedersachsen
Lavesallee 6
30169 Hannover
Tel 0511 1204784
www.karriere.niedersachsen.de

ROSEN Technology and Research Center GmbH
Am Seitenkanal 8
49811 Lingen (Ems)
Tel 0591 91360
www.rosen-group.com

Röchling Engineering Plastics SE & Co. KG
Röchlingstraße 1
49733 Haren (Ems)
Tel 05934 7010
www.roechling.com

THIMM Group GmbH + Co. KG
Breslauer Straße 12
37154 Northeim
Tel 05551 7030
www.thimm.de

Willenbrock Fördertechnik GmbH & Co. KG
Senator-Bömers-Straße 1
28197 Bremen
Tel. 0421 54970
www.willenbrock.de

141.228

jungen Menschen absolvierten im Jahr 2017 eine Berufsausbildung.

» Wir leben den Spagat zwischen traditionellem Familienunternehmen und modernem E-Commerce Player.«

Hans-Peter Fricke
Geschäftsführer der Fricke Gruppe,
Fricke Holding GmbH

5,1%

ist die derzeitige Arbeitslosenquote in Niedersachsen.

» Unsere große Stärke liegt in innovativen Leichtkonzepten, die sogar ausgezeichnet werden.«

Christian Gnaß
Geschäftsführender Gesellschafter
der Erwin Müller GmbH

8,5 Millionen

Gäste begrüßten die niedersächsischen Beherbergungsbetriebe zwischen Januar bis Juli 2018 – ein Plus von 3,3 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

» Unsere Fachkräfte von Morgen bilden wir schon heute aus.«

Helen Bröring
Personalmanagement,
Hölscher Wasserbau

4.064.849

Niedersachsen hatten im vergangenen Jahr einen festen Arbeitsplatz – 1,4 Prozent mehr als im Vorjahr.

» Das Land bietet Sicherheit und Flexibilität – diese Faktoren werden in der heutigen Zeit immer wichtiger!«

Heike Strahler
Referatsleiterin im Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport

» Persönliches Vertrauen in unsere Mitarbeiter ist eine Grundvoraussetzung für unseren Erfolg – weltweit.«

Jörg Conrad
Inhaber und CEO, Leschaco – Lexzau,
Scharbau GmbH & Co. KG

277.551

steuerpflichtige Unternehmen gab es im Jahr 2016 in Niedersachsen.

Projektmanager

Katharina Haak
katharina.haak@regio-media.net

RegioMedia Autoren

Michael Gneuss,
Katharina Lehmann

Layout

Juan-F. Gallwitz
layout@regio-media.net

Fotos

Thinkstock / Getty Images

Druck

Quad/Graphics Germany GmbH

Weitere Informationen

Pit Grundmann
info@regio-media.net

RegioMedia

Hackescher Markt 2-3
D-10178 Berlin
T 030 549087760
www.regio-media.net

Eine Anzeigensonderveröffentlichung von RegioMedia im November 2018.

RegioMedia (eine Marke der Reflex Verlag GmbH) hat sich auf die Herausgabe themenbezogener Beilagen spezialisiert. Diese werden über regionale Distributionskanäle veröffentlicht.

Inhalte von Unternehmensbeiträgen, Anzeigen, TopAkteure oder Stimmen der Region geben die Meinung der beteiligten Unternehmen wieder. Die Redaktion ist für die Richtigkeit der Beiträge nicht verantwortlich. Die rechtliche Haftung liegt bei den jeweiligen Unternehmen.



Teamarbeit, die schmeckt!

Kochlöffel – als Familienunternehmen – bringt seit über 55 Jahren den klassischen, deutschen Imbiss modern und professionell in die Innenstädte. In über 80 Restaurants in ganz Deutschland begeistern über 1.000 Mitarbeiter/-innen tagtäglich die Gäste.

Allein im Raum Nordwestdeutschland bieten wir in 29 Restaurants tolle Jobs und Entwicklungsmöglichkeiten als:

- **Servicekraft** (in Teilzeit oder als Aushilfe)
- **Schichtleitung**
- **Restaurantleitung**

Gemeinsam im Team schaffen wird das, was Kochlöffel ausmacht!

Auf www.kochloeffel.de/karriere findest Du unsere aktuellen Jobangebote und die Möglichkeit zur einfachen Schnellbewerbung.

Kochlöffel



Komm ins familiäre Kochlöffel-Team!

Aktuelle Jobangebote auf:
www.kochloeffel.de/karriere

